TECHNISCHES MERKBLATT



SPEZIALPRODUKTE

RAU-FIX FEIN

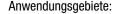
Roll-und Spritzraufaserfarbe

- emissionsminimiert
- autes Deckvermögen
- lösemittelfrei
- wasserverdünnbar
- geruchsarm
- diffusionsfähig









Matte Dispersionsfarbe für Wand- und Deckenflächen mit Rauhfasereffekt für innen.

Geeignete Untergründe sind feste Putze, Gipskartonplatten, Beton, tragfähige Altanstriche

und ähnliche Oberflächen.

Eigenschaften:

Wasserverdünnbar, gutes Deckvermögen, lösemittelfrei, matt, gleichmäßige Struktur,

leicht verarbeitbar, umweltschonend, geruchsarm, diffusionsfähig

Bindemittelbasis:

Kunststoffdispersion nach DIN 55947

Pigmentbasis:

Titandioxid

Farbton:

weiß

Dichte:

ca.1,6 g/ml

Gebindegröße:

20,0 kg Gebinde

Verbrauch1:

Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 600-900 g/m² pro Anstrich.

Objektbedingte Abweichungen durch einen Probeanstrich ermitteln.

Abtönen:

Mit Vollton- und Abtönfarben auf Dispersionsbasis abtönbar.

GISCODE

Farben & Lacke: BSW 20

Deklaration Inhaltsstoffe:

Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Holzfasern, Wasser, Glykolether, Additive,

Konservierungsmittel (Weitere Informationen: siehe EG DIN Sicherheitsdatenblatt).

Gefahrenkennzeichnung:

entfällt

VOC Gehalt:

Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, VOC Gehalt <10 g/l

Lagerung²:

Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen.

Ungeöffnet 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.

Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten

Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eingetrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Besondere Hinweise:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen Bei Verarbeitung im Spritzverfahren den

Spritznebel nicht einatmen und einen für Farbspritzarbeiten zugelassenen Atemschutz anlegen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden

Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch

im nassen Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise: siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

Seite 1/2 Stand: November 2019

TECHNISCHES MERKBLATT



SPEZIALPRODUKTE

RAU-FIX FEIN

Roll-und Spritzraufaserfarbe

- emissionsminimiert
- autes Deckvermögen
- lösemittelfrei
- wasserverdünnbar
- deruchsarm
- diffusionsfähig









Saugfähige Untergründe mit TRUNA Acryl Tiefgrund egalisieren.

Rollauftrag: TRUNA Rau-Fix fein gründlich aufrühren und mit einer Farbrolle satt und gleichmäßig im Kreuzgang auftragen. Nicht zu weit ausrollen. In Ecken und auf Kanten mit einem breiten Pinsel gleichmäßig verstreichen und leicht nachtupfen bzw. mit einer Heizkörperrolle nachrollen. Als Grundanstrich TRUNA Rau-Fix fein mit 5-10 % Wasser verdünnt vorstreichen. Als Deckanstrich TRUNA Rau-Fix fein unverdünnt auftragen und gleichmäßig verteilen.

Spritzauftrag: TRUNA Rau-Fix fein gründlich aufrühren und mit ca. 5-10% Wasser verdünnen. Den Spritzauftrag gleichmäßig mit geeigneten Flächenspritzgeräten ausführen. (Spritzdruck 2,5 - 3,5 bar, Düsengröße 5–8 mm).

Auftragsverfahren:

Pinsel, Farbrollen, Spritzgeräte (Kesseldruckgeräte, Trichterpistolen oder Förderpumpen). Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verarbeitungstemperatur-Untergrenze: Nicht unter +5°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe verarbeiten.

Trockenzeit:

Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Reinigung der Werkzeuge:

Airlessgeräte: Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten:

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung: Die Untergründe müssen eben, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten, kreidenden Schichten und trennenden Substanzen sein. Die Untergründe müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Bitte beachten:

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

Seite 1/2 Stand: November 2019